

Aareuferreinigung VFAB 2012

Am vergangenen Samstag haben sich wiederum 226 freiwillige Helfer bei teilweise misslichen Verhältnissen an der Aare eingefunden, um allerlei Müll einzusammeln. Wetterbedingt mussten wir auch dieses Jahr leider auf die Mithilfe des Tauchclubs Reusstal verzichten. Da der Wasserpegel in den letzten Tagen erheblich angestiegen ist, mussten wir sicherheitshalber auch auf die Dienste diverser Kraftwerksboote verzichten. Zwei Boote des Bootsvereins Aaretal wagten sich trotzdem in die wilden Fluten der Aare und konnten einigen Unrat einsammeln. Aus oben genannten Gründen blieb der Erfolg der diesjährigen Aktion etwas unter unseren Erwartungen, und die gesammelte „Beute“ fiel geringer aus als in anderen Jahren. Besorgniserregend sind die vielen Fixerutensilien, die in der Umgebung der Kettenbrücke Aarau eingesammelt wurden (40 Spritzen!). An dieser Stelle möchte ich auch einigen Fischerkameraden ins Gewissen reden, sind doch einige Kilos an Fischereiutensilien aufgelesen worden. Dabei wäre es doch so einfach, einen der zahlreichen Abfalleimer zu benützen. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Institutionen, die uns jedes Jahr mit grossem Engagement unentgeltlich unterstützen. Insgesamt wurden 1080 kg Müll gesammelt, bestehend aus 70 % brennbarem und 30 % unbrennbarem Material.

Kurze Zusammenstellung des eingesammelten Abfalls:

- 1 Fahrrad
- 1 Schirmständer
- 1 aufgebrochene Kasse
- 2 Geschirrspülgitter mit Inhalt
- 1 Benzinkanister
- 6 Tablarhalter aus Aluminium
- 2 Gartenschaufeln
- diverse Blumentöpfe
- 10 kg Fischereiabfälle (Köderdosen, alte Vorfächer, Schnüre usw.)
- 40 Spritzen

Chef Aareuferreinigung

Oliver Brignoli